

Geschäftsklima (Bund), März 2026

I. Geschäftsklima in Deutschland

Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft hat sich merklich verschlechtert. Der ifo Geschäftsklimaindex – das zentrale Stimmungsbarometer der deutschen Wirtschaft – sank von 88,4 Punkten im Februar auf 86,4 Punkte im März 2026 (Abb. 1). Die Unternehmen beurteilten die Erwartungen für die kommenden sechs Monate deutlich pessimistischer als im Vormonat. Die Beurteilung der aktuellen Lage blieb hingegen unverändert.

Abb. 1: ifo Geschäftsklima für Deutschland

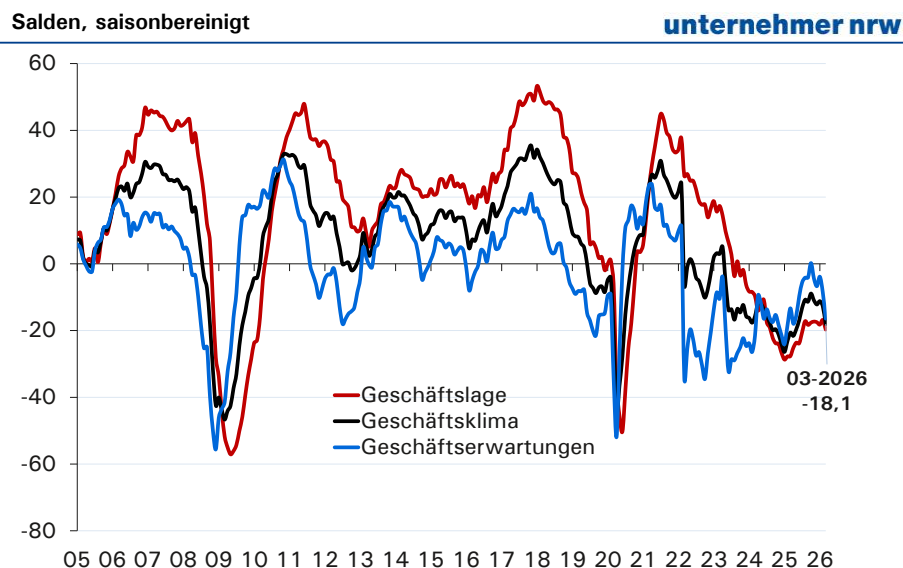


Quelle: ifo. Anmerkung: Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 9000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Dienstleistungssektors, des Handels und des Bauhauptgewerbes.

II. Geschäftsklima im Verarbeitenden Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe

Im Verarbeitenden Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe ist der Geschäftsklimaindex gesunken (Abb. 2). Insbesondere die Erwartungen trübten sich ein. Die negativen Saldenwerte der Geschäftslage zeigen, dass mehr Betriebe die aktuelle Lage als „schlecht“ und nicht als „gut“ einschätzten. Die Mehrheit der Unternehmen blickt pessimistischer in die Zukunft. Die negativen Saldenwerte der Geschäftserwartungen zeigen, dass mehr Betriebe den Ausblick als „ungünstiger“ beurteilen.

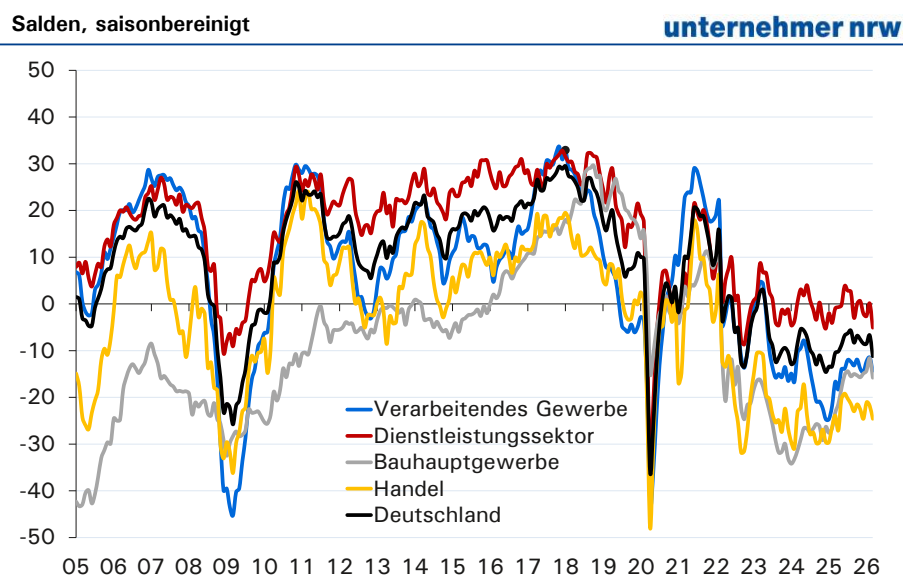
Abb. 2: ifo Geschäftsklima im Verarbeitenden Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe



Quelle: ifo. Anmerkung: Die Unternehmen werden gebeten, ihre aktuelle Lage als „gut“, „befriedigend“ oder „schlecht“ und ihre Erwartungen für die nächsten sechs Monate als „günstiger“, „gleichbleibend“ oder „ungünstiger“ zu bewerten. Der Saldowert der aktuellen Geschäftslage ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten „gut“ und „schlecht“, der Saldowert der Erwartungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten „günstiger“ und „ungünstiger“. Das Geschäftsklima ist ein Mittelwert dieser beiden Salden.

Das Geschäftsklima hat sich in allen wichtigen Wirtschaftsbereichen verschlechtert (Abb. 3). Im Verarbeitenden Gewerbe sank der Geschäftsklimaindex. Im Dienstleistungssektor hat sich das Geschäftsklima stark eingetrübt. Im Handel verschlechterte sich das Geschäftsklima. Auch im Bauhauptgewerbe verschlechterte sich der Geschäftsklimaindex. Die Erwartungen erlebten den stärksten Rückgang seit März 2022.

Abb. 3: ifo Geschäftsklima nach Sektoren



Quelle: ifo. Anmerkung: Verarbeitendes Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe.

III. Ausblick und Branchenbild

Aus der Befragung des ifo Instituts für einzelne Branchen geht zudem hervor, dass es 24 von 30 Branchen gibt, in denen die Unternehmen ihre aktuelle Geschäftslage als überwiegend schlecht einschätzen. 23 von 30 Branchen betrachten die Geschäftserwartungen als überwiegend pessimistisch (siehe Anhang 1).

Anhang 1: Branchenbild für Verarbeitendes Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe

Industriezweig	unternehmer nrw							
	Im März 2026 beurteilen von 100 Industriebetrieben ihre ...							
	Geschäftslage				Geschäftserwartungen ¹⁾			
	gut (+)	befrie- digend	schlecht (-)	Saldo ²⁾	günsti- ger (+)	gleich	ungünsti- ger (-)	Saldo ²⁾
Hersteller von DV-Geräten, elektr. und opt. Erzeugnissen	24	56	19	5	33	49	17	16
Hersteller von elektrischen Ausrüstungen	22	48	29	-7	21	65	13	8
Hersteller von Textilien	7	58	33	-26	19	48	32	-13
Hersteller von Bekleidung	13	56	30	-17	3	61	35	-32
Hersteller von Leder, Lederwaren und Schuhen	6	87	6	0	0	75	25	-25
Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	4	30	64	-60	16	70	13	3
Hersteller von Fertigbauteilen aus Holz	20	52	27	-7	13	55	31	-18
Hersteller von Zellstoff, Papier, Karton, Pappe	12	25	61	-49	19	40	39	-20
Papier-, Karton- und Pappeverarbeitung	4	52	42	-38	4	56	38	-34
Hersteller von Druckerzeugnissen	7	71	21	-14	5	58	36	-31
Mineralölverarbeitung	44	55	0	44	31	53	15	16
Hersteller von chemischen Erzeugnissen	9	53	37	-28	15	54	29	-14
Hersteller von Gummiwaren	10	75	13	-3	5	60	34	-29
Hersteller von Kunststoffwaren	13	65	20	-7	14	48	37	-23
Glasgewerbe, Keramik, Ver. von Steinen u. Erden	11	50	38	-27	18	57	23	-5
Hersteller von Glas- und Glaswaren	13	48	38	-25	17	49	32	-15
Hersteller von sonstiger Keramik	13	81	5	8	16	82	1	15
Metallerzeugung und -bearbeitung	11	42	46	-35	21	55	22	-1
Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	7	56	36	-29	27	64	8	19
Eisen-, Stahl-, und Temperguß	12	27	60	-48	11	52	36	-25
Hersteller von Metallerzeugnissen	12	47	40	-28	17	55	27	-10
Stahl- und Leichtmetallbau	13	49	37	-24	15	56	28	-13
Hersteller von Schmiede-, Press-, Zieh-, Stanzteilen	9	38	52	-43	8	66	25	-17
Hersteller von Schneidwaren, Werkzeugen u.a.	11	41	47	-36	16	59	23	-7
Maschinenbau	14	53	32	-18	18	59	22	-4
Hersteller von DV-Geräten und peripheren Geräten	12	81	6	6	0	81	18	-18
Hersteller von Kraftwagen und -teilen	8	65	25	-17	9	67	22	-13
Sonstiger Fahrzeugbau	65	28	5	60	2	91	5	-3
Hersteller von Möbeln	4	58	36	-32	3	53	42	-39
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe)	14	56	30	-16	16	59	25	-9

Quelle: ifo. ¹⁾ Geschäftsentwicklung der nächsten sechs Monate; ²⁾ Saldo aus "gut" und "schlecht" bzw. Saldo aus "günstiger" und "ungünstiger"

Anhang 2: Geschäftsklima für Verarbeitendes Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe

	unternehmer nrw									
	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	
Januar	109,4	97,8	91,2	97,5	103,5	94,4	85,9	81,1	88,2	
Februar	108,4	97,3	91,6	100,9	104,7	94,9	85,2	82,6	87,5	
März	107,6	97,2	83,9	104,2	90,4	94,6	86,1	83,8	85,0	
April	106,5	96,2	72,8	105,9	92,9	95,8	87,9	83,3		
Mai	105,6	95,7	76,4	105,5	94,1	90,9	87,8	84,3		
Juni	104,9	93,5	80,5	106,5	93,3	87,0	87,1	85,5		
Juli	104,6	90,7	86,4	107,9	91,5	87,2	86,1	87,3		
August	105,2	90,1	90,1	106,0	91,1	85,7	85,2	88,4		
September	104,9	89,3	93,0	105,2	89,8	87,2	84,2	88,1		
Oktober	102,1	90,1	95,3	104,1	88,7	86,7	84,3	89,3		
November	101,6	90,3	96,8	103,1	90,0	87,7	83,5	88,3		
Dezember	99,7	89,5	97,5	102,7	92,2	86,1	82,2	87,7		

Quelle: ifo; Basisjahr 2015 = 100; saisonbereinigte Werte.